

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 94 (1968)
Heft: 20

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BRIEFE AN DEN NEBI

Sündenbock Johnson

Lieber Nebi!

Ich kann nicht umhin, Dir zu sagen, wie mich das Gedicht von Hans Weigel «O neue Burschenherrlichkeit» (Nebi Nr. 18) gefreut hat. Endlich wird auf feine, humorvolle Art ausgesprochen, was mich schon so oft geärgert hat, nämlich daß Johnson immer als Sündenbock für alles Mögliche und Unmögliche herhalten muß, während die andere Seite ungeschoren davonkommt. H. K., Winterthur

Dank an die Nebileser

Sehr geehrte Herren!

Über 50 Nebi-Leser haben durch spontane Reaktion ihre Hilfsbereitschaft für «Kirjath Yearim» bekundet. Der Nebelspalter hat mir freundlicherweise ein paar 1000 Kilo Marken für das Schweizer Kinderdorf gewünscht... Es sind immerhin einige Kilo angekommen und es ist mir ein Bedürfnis, an dieser Stelle den Spendern ganz herzlich zu danken – besonders allen, die auch Sondermarken wie Pro Juventute etc. mitschickten und mir durch sorgfältiges Ausschnei-

den weitere «Freizeitbeschäftigung» abgenommen haben.

Ein Betrag von beinahe Fr. 250.– aus Markenerlös und Barspenden wurde überwiesen an: «Freunde des Schweizer Kinderdorfs in Israel», Sektion Ostschweiz, Konto 90-15222 St. Gallen.

In der Hoffnung, die hilfsbereiten Nebileser bleiben Dauerfreunde von Kirjath Yearim, grüße ich Sie dankbar und froh. Marianne Danzeisen 9113 Degersheim

Gruß aus Amerika

Wir schätzen den Nebelspalter sehr. Ohne ihn wären wir komplett im Nebel über die «public opinion» in der Schweiz, und oft bringt ein Artikel ein kleines Lächeln hervor, das wohl auch mit etwas Heimweh vermischt wird. Obwohl wir uns äußerlich an die amerikanischen Verhältnisse angepaßt haben, so sind wir doch innerlich wahrschafte Berner geblieben und freuen uns immer, die «Bärner Platte» und ein «Berner namens» lesen zu können.

M. G., White Plains

«Vom fruchtbaren Haß»

Leserbrief in Nr. 18

Sehr geehrter Herr Dr. Lanz!

«Den Krieg (im Notfall) nicht fürchten», was nicht erst seit dem unvergessenen Bundesrat O. gute Schweizer Art ist, und «den Krieg (im Prinzip)



Betr. Dutschke

als unmenschlich verabscheuen» besteht, bei genauem Nachdenken, nicht der Gegensatz, den Sie zu sehen vermeinten. Gerade Ihr Kronzeuge, Oberstdivisionär Edgar Schumacher, dachte durchaus so wie ich – ich weiß das. Madariaga ist ein Großer unserer Zeit. Soll man deshalb alles kritiklos hinnehmen, was er schlechtenends noch von sich gibt? Ich glaube: nein. Mit freundlichen Grüßen AbisZ.

M. G., Liebefeld

LEUKERBAD
Das Leukerbad jagt ohne Zweifel
Die Rheumateufelchen zum Teufel
6 Hotels mit 390 Betten
Auskunft erteilt:
Hotel- und Bäder-
gesellschaft
A. Willi-Jobin, Dir.
Tel. 027 64444

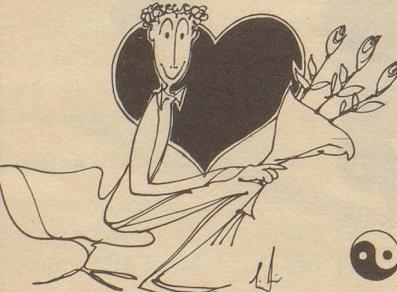
HOTEL Pilatus
Hergiswil am See



Im Juni Eröffnung des Hallenbades Pilatus-Keller
Immer gut und gepflegt
Einzigartiges Pavillon-Restaurant
Gediegene Räume für Hochzeiten und Anlässe
Familie J. L. Fuchs
Telefon (041) 75 15 55

vileda

® Vileda für spiegelnde Sauberkeit!
Mühelos reinigen, trocknen und polieren mit den modernen Vliesstofftüchern. Faserfrei, heiß waschbar, lange haltbar. Vileda Haushaltstuch, Bodenputztuch, Fenstertuch, Gläsertuch, Autotuch.
In Warenhäusern, Haushalt-, Lebensmittelgeschäften und Drogerien.
© H. Gertsch + Co AG 8046 Zürich



Es klopft das Herz – es blüht der Strauss;
Freudvoll die Erwartung von Haus zu Haus.
SELECTRON* hat SIE gefunden
Für alle schönen Lebensstunden.

SELECTRON Universal AG, 8039 Zürich
Neuzzeitliche Eheanbahnung
Selnaustrasse 5, Telefon (051) 23 17 48

* Verlangen Sie gleich jetzt Ihre Glückskarte für den kostenlosen Psycho-Befund und Probevorschläge von Partnern, die gut zu Ihnen passen können. Discrete Zusendung.

Leser schreiben Slogans:

**Zu jeder Stund',
in jedem Alter –
lies statt Schund
den Nebelspalter!**

J.B.

Rössli-Rädi vor züglich
nur im Hotel Rössli Flawil

beim Bahnhof **Ihr Hotel**
in St. Gallen:
ruhige Zimmer, jeder Komfort

die Walhalla

Tel. 071/222922 Telex 57 160

Für Ihre Freizeit ...



LEVI'S

AMERICA'S ORIGINAL JEANS · Since 1850
die echten Jeans hergestellt in den USA seit 1850

Für den unternehmungslustigen Mann ...